

Der Ausschuss für Standortförderung: Gewerbe , Wirtschaft, Tourismus und Kultur beauftragt zunächst die Verwaltung die interessierten Bürgerinnen und Bürger sowie Vereine und Institutionen zu einer gemeinsame Sitzung einzuladen. Auf dieser Sitzung soll sich die Steuerungsgruppe konstituieren. Im weiteren Anerkennungsverfahren liegt die Federführung der Steuerungsgruppe auch aus haushalterischen Gründen nicht bei der Stadtverwaltung.

Sobald die Steuerungsgruppe eine Prognose hinsichtlich der Erfüllung aller Kriterien und der erfolgreichen Bewerbung der Stadt Rheinbach zur Anerkennung als Fairtrade-Stadt abgeben kann, wird im Ausschuss für Standortförderung: Gewerbe, Wirtschaft, Tourismus und Kultur beraten und eine entsprechende Empfehlung zur Beschlussfassung im Rat ausgesprochen.